

Grazer Zeitung vom 21. August 1987, Stück 34, Nr. 346.

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **7. Juli 1987** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Hauptschule Groß Sankt Florian** (politischer Bezirk Deutschlandsberg)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschülerhaltungsgesetzes 1970, LGBl.Nr. 70, in der Fassung der Gesetze LGBl.Nr. 123/1972, 132/1974, 62/1976, 37/1980 und 6/1984, wird verordnet:

#### § 1

Der Schulsprengel (Pflichtsprengel) der **Hauptschule Groß Sankt Florian** umfaßt:

1. die *Marktgemeinde Groß Sankt Florian*;
2. von der *Gemeinde Rassach* die KG. Lasselsdorf und die Häuser Nr. 1-5 der KG. Rassach;
3. die *Gemeinde Unterbergla* mit Ausnahme der Häuser Nr. 1, 17, 45-52, 55, 57-59, 61, 62, 67-70, 73, 74, 76, 77, 83, 84 und 90 der KG. Sulzhof und der Häuser Nr. 1-5 der KG. Michlgleinz;
4. die *Marktgemeinde Wettmanstätten* mit Ausnahme der KG. Weniggleinz und Zehndorf sowie des Hauses Nr. 35 der KG. Lassenberg.

#### § 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 2 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht zu einem angrenzenden Pflicht- oder Berechtigungssprengel einer anderen Hauptschule gehören.

#### § 3

- (1) Diese Verordnung tritt mit **1. September 1987** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 11. Juli 1983, verlautbart in der "Grazer Zeitung - Amtsblatt für die Steiermark", Nr. 424, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

K r a i n e r

Grazer Zeitung vom 16. Juni 1989, Stück 24, Nr. 297.

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **22. Mai 1989** mit der die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Hauptschule Groß Sankt Florian** (politischer Bezirk Deutschlandsberg) abgeändert wird

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 1970, LGBl.Nr. 70, in der Fassung der Gesetze LGBl.Nr. 123/1972, 132/1974, 62/1976, 37/1980 und 6/1984, wird verordnet:

#### Art. I

Die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Hauptschule Groß Sankt Florian** (politischer Bezirk Deutschlandsberg) vom 7. Juli 1987, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 346, wird wie folgt abgeändert:

Im § 1 ist als zusätzlicher Punkt aufzunehmen:

„5. von der Gemeinde Sankt Martin im Sulmtal die Häuser Nr. 1-28, 34, 40-47, 49, 50, 52-58, 60 und 61 der KG. Otternitz.“

#### Art. II

Diese Verordnung tritt mit **1. September 1989** in Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

K r a i n e r

Grazer Zeitung vom 21. Dezember 1990, Stück 51/52, Nr. 572.

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **10. Dezember 1990** mit der die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Hauptschule Groß Sankt Florian** (politischer Bezirk Deutschlandsberg) abgeändert wird

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 1970, LGBl.Nr. 70, in der Fassung der Gesetze LGBl.Nr. 123/1972, 132/1974, 62/1976, 37/1980 und 6/1984, wird verordnet:

#### Art. I

Die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Hauptschule Groß Sankt Florian** (politischer Bezirk Deutschlandsberg) vom 7. Juli 1987, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 346, wird wie folgt abgeändert:

§ 1 Pkt. 4 der Verordnung hat zu lauten:

4. die Marktgemeinde Wettmannstätten mit Ausnahme der Häuser Nr. 18-23, 25, 26, 28 und 30 (Höfern) der KG. Weniggleinz und der KG. Zehndorf;

#### Art. II

Diese Verordnung tritt mit **1. September 1991** in Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

K r a i n e r